

Singen und musizieren im Sommer

Mit dem Volksmusikarchiv unterwegs bei geselligen Mitmachveranstaltungen im Juni und Juli

VON ERNST SCHUSSER

Trotz – oder gerade auch wegen – der zunehmenden Digitalisierung der zwischenmenschlichen Kontakte ist die persönliche, unmittelbare Begegnung von Menschen in heutiger Zeit besonders wichtig. In dieser Erkenntnis werden wir tagtäglich in unserer Arbeit am Volksmusikarchiv und in der Volksmusikpflege des Bezirks Oberbayern von Rückmeldungen aus der Bevölkerung bestärkt.

So bieten wir – neben Sprechstunden, Beratungen und Proberterminen – auch Veranstaltungen in allen Teilen des Bezirks Oberbayern an. Auch im Verbreitungsgebiet dieser Heimatzeitung sind wir im Juni und Juli ganz vielfältig unterwegs und laden zum Mitmachen und Dabeisein ein, ganz einfach,



Die „Kirnstoaner Tanzlmsi“.

FOTO VMA

menschlich und ohne Barrieren.

Besonders hervorzuheben sind die volksmusikalischen Sommerabende im Garten vor dem Archivgebäude in Bruckmühl. Unter den Allwetterschirmen – oder bei

starkem Regen in der Aula der Realschule – gibt es heuer wieder mittwochs vier Sommerabende mit volksmusikalischer Unterhaltung und Information: Der erste ist am Mittwoch, 21. Juni, um 19 Uhr zum Thema „Tanzlmsi

und Zwoagsang“. Zu Gast ist die „Kirnstoaner Tanzlmsi“ aus dem Inntal, die seit 30 Jahren zum Tanz und anderen Gelegenheiten in verschiedenen Besetzungen aufspielt, zum Beispiel auch als „Schmankerlmsi“. Mit heiteren Couplets und Liedern unterhält der „Schmid Zwoagsang“ aus Kiefersfelden. Eine Anmeldung im Volksmusikarchiv in Bruckmühl, Krankenhausweg 39, ist wegen des beschränkten Platzangebotes bald notwendig unter Telefon 08062/5164 oder über E-Mail: volksmusikarchiv@bezirk-oberbayern.de.

Weitere volksmusikalische Sommerabende sind am Dienstag, 5. Juli, mit Sängern und Musikanten von der „Wastl-Fanderl-Schule“ in München und ihrem Leiter Moritz Demer – oder am Dienstag, 26. Juli, der alljähr-

liche beliebte gesellige Abend mit der „Dörflichen Blasmusik“ des Volksmusikarchivs und „Blasmusik anno dazumal“.

In besonderer Weise kümmert sich der Bezirk Oberbayern um das Singen mit Kindern und gestaltet dazu Fortbildungen in ganz Oberbayern. Am Mittwoch, 28. Juni, um 19 Uhr sind Eltern, Kindergärtnerinnen, Lehrkräfte und alle, die „Mit Kindern natürlich singen“ wollen, zu einem praktischen Abend ins Volksmusikarchiv willkommen. Da werden viele alte und neue Kinderlieder und Spiele eingeübt (Anmeldung im Volksmusikarchiv erforderlich).

Singtag in Bergen

Beim von Hans Auer aus Hammerau veranstalteten

Singtag in Bergen im Chiemgau am Samstag, 24. Juni, berichtet das Volksmusikarchiv über die neue Dreistimmigkeit bei den Volksliedgruppen in Oberbayern ab 1932.

Am Sonntag, 2. Juli, gibt es ab 15 Uhr einen „Volksmusikalischen Biergarten“ beim Wirt in Netterndorf in der Gemeinde Baiern mit Blasmusik und geselligen Wirtshausliedern. Ein ebensolcher Biergarten findet am Sonntag, 23. Juli, im Gasthaus Post in Söchtenau zum Frühschoppen ab 11 Uhr statt. Die Moritatensänger des Bezirks Oberbayern laden am Samstag, 22. Juli, von 10 bis 12 Uhr am Stadtplatz in Mühlldorf die Passanten zum Mitsingen und Zuhören ein – etwa beim Lied vom „Wirtsepperl z’Garching“, der vor 200 Jahren vor dem Landrichter in Mühlldorf gestanden ist.